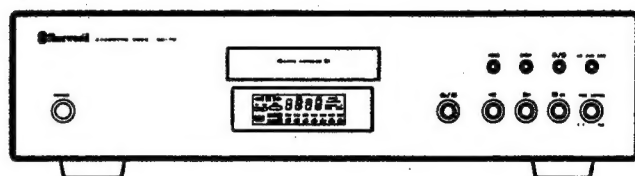


OPUS 7



DS-7C

Stereo-Cassettendeck

 **Sherwood.**



Auspacken und Aufstellung

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrem Kauf!

Ihr neues Stereo-Cassettendeck ist auf Jahre ungetrübten Klanggenusses und störungsfreien Betriebs hin ausgelegt.

Nehmen Sie sich bitte ein wenig Zeit, um diese Anleitung sorgfältig durchzulesen. Hier werden die Eigenschaften und der Betrieb Ihres Cassettendecks erläutert, und Sie erfahren, wie das Gerät fehlerfrei angeschlossen wird.

Packen Sie Ihr Cassettendeck bitte vorsichtig aus. Wir empfehlen, den Karton und das Verpackungsmaterial aufzuheben. Das kann von Vorteil sein, wenn Sie das Gerät einmal transportieren müssen oder wenn es zur Reparatur geschickt werden sollte. Ihr Cassettendeck muß waagrecht aufgestellt werden, und hinter dem Gerät sollten mindestens 5 cm Platz gelassen werden, um eine ausreichende Belüftung und den Kabelanschluß zu ermöglichen.

Um vorzeitige Beschädigungen zu vermeiden, dürfen Sie das Gerät auf keinen Fall in der Nähe von Heizkörpern, vor Warmluftöffnungen, in direktem Sonnenlicht oder an sehr feuchten bzw. staubigen Orten aufstellen.

Schließen Sie die übrigen Bausteine Ihrer Anlage so an, wie es im folgenden Kapitel beschrieben wird.



VORSICHT

GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN
SCHLAGS NICHT ÖFFNEN



**VORSICHT: UM DIE GEFAHR EINES
ELEKTRISCHEN SCHLAGS
AUSZUSCHALTEN, NEHMEN SIE
DIE ABDECKUNG (ODER
RÜCKWAND) NICHT AB. ES
BEFINDEN SICH KEINE TEILE IM
INNERN, DIE VOM ANWENDER
GEWARTET WERDEN KÖNNEN.
ÜBERLASSEN SIE ALLE
WARTUNGSARBEITEN EINEM
QUALIFIZIERTEM TECHNIKER.**



Dieses Symbol soll den Benutzer vor nicht isolierten "gefährlichen Spannungen" im Gerätegehäuse warnen. Diese Spannungen können groß genug sein, um Personen durch einen elektrischen Schlag zu verletzen.



Dieses Symbol soll den Benutzer darauf aufmerksam machen, daß die Beschreibungen, die mit dem Gerät ausgeliefert wird, wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise enthalten.

WARNUNG

Setzen Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags zu vermeiden.

Bitte vor Anschluß und Inbetriebnahme des Geräts lesen!

Europa 230 V

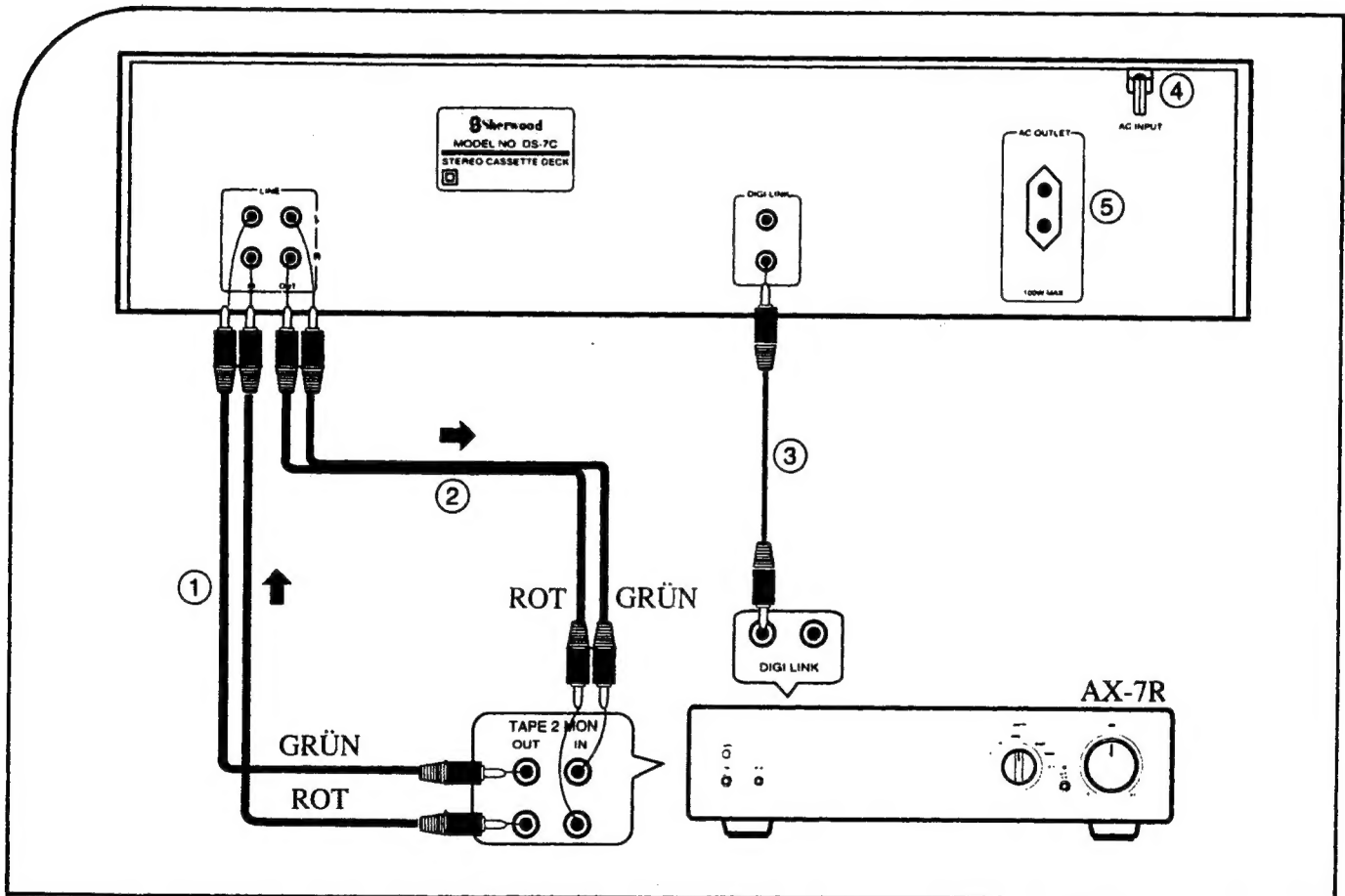
Sheerwood-HiFi-Komponenten erfüllen alle europäischen Normen für elektrische Sicherheit und elektromagnetische Verträglichkeit. Das CE-Prüfzeichen auf dem Gerät bestätigt, daß alle vorgeschriebenen Prüfungen stattgefunden haben und während der Serienfertigung die Einhaltung der Vorschriften laufend überwacht wurde.

Alle für den europäischen Markt gebauten Sherwood-Geräte sind für die einheitliche Netzwechselspannung von 230 Volt eingerichtet und können bedenkenlos an allen üblichen Euro- und Schuko-Steckdosen betrieben werden.

Wenn Sie Ihr Gerät selbst installieren, vermeiden Sie aus Sicherheitsgründen die Verwendung von offensichtlich beschädigten oder sonstwie zweifelhaften Verlängerungskabeln und Tischsteckdosen. Der Umgang mit elektrischem Strom ist nur so lange gefahrlos, wie Gedankenlosigkeit, Leichtsinn und Unvernunft keine Chance bekommen. Bitten Sie im Zweifel stets Ihren Fachhändler um Rat.

Anschlüsse auf der Rückseite

- ※ Das Netzkabel darf sich nicht in der Netzsteckdose befinden, wenn Sie die Verbindungskabel einstecken oder herausziehen.
- ※ Achten Sie darauf, daß Sie die weißen Stecker in die mit L(links) gekennzeichneten Buchsen und die roten Stecker in die mit R(rechts) gekennzeichneten Buchsen stecken, wenn Sie die Anschlüsse mit Hilfe der mitgelieferten Kabel herstellen.
- ※ Um eine bessere Klangqualität zu erzielen, sollten die Signale in der Richtung des Pfeils fließen, die auf den mitgelieferten Kabeln angebracht sind. Achten Sie also darauf, die Stecker in Pfeilrichtung in die Eingangsbuchsen zu stecken.
- ※ Informationen über den Anschluß können Sie dem Anschlußdiagramm in der Bedienungsanleitung eines Sherwood-Verstärkers entnehmen (z.B. AX-7R o.ä.).



① AUFNAHMEEINGANGSBUCHSEN

Verbinden Sie die Aufnahmeingangsbuchsen dieses Cassettendecks mit den Aufnahmeausgangsbuchsen eines Verstärkers.

② WIEDERGABEAUSGANGSBUCHSEN

Verbinden Sie diese Buchsen mit den Wiedergabeeingangsbuchsen eines Verstärkers.

③ DIGI-LINK-BUCHSEN

Verbinden Sie diese Buchse mit der Digi-Link-Buchse eines Sherwood-Bausteines, wie beispielsweise mit der Digi-Link-Buchse des AX-7R, TX-7C oder CD-7C/R, damit Sie dieses Gerät fernbedienen können.

④ NETZKABEL

Verbinden Sie dieses Kabel mit dem mitschaltenden Netzausgang eines Verstärkers oder mit einer Netzsteckdose.

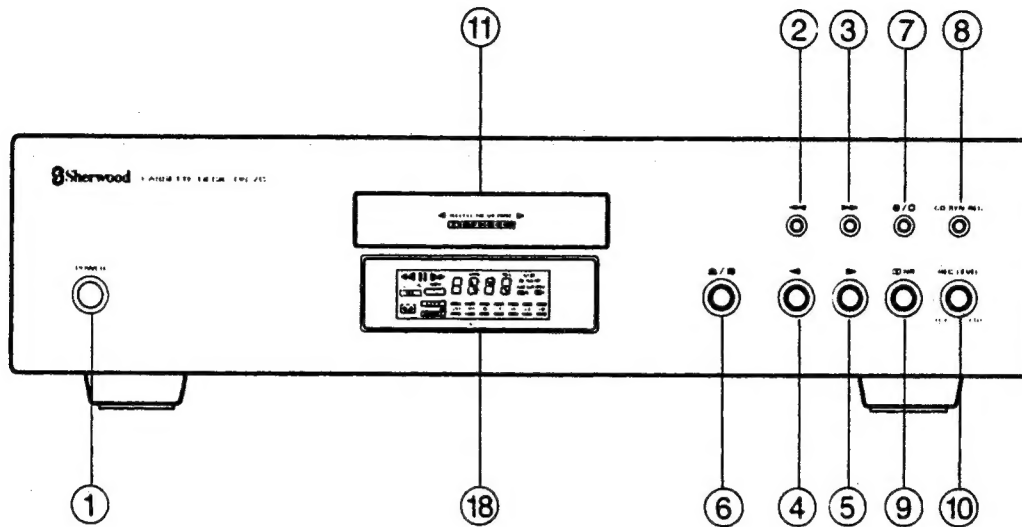
⑤ NETZAUSGANG (NICHT MITSCHALTEND)

Solange das Gerät an das Netz angeschlossen ist, liegt in diesem Ausgang stets Wechselspannung an, und zwar unabhängig davon, ob das Gerät ein-oder ausgeschaltet ist.

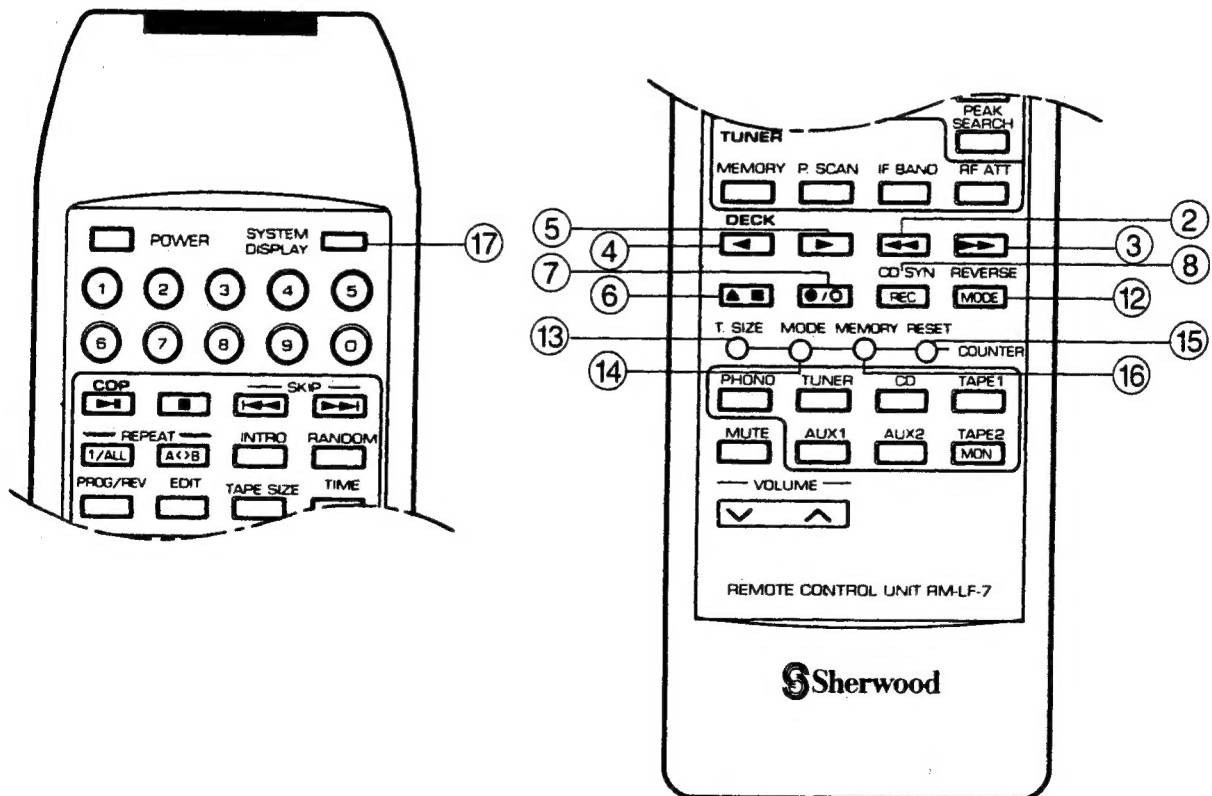
HINWEIS : Geräte mit einer Leistungsaufnahme von mehr als 100 Watt sollten nicht an diesen Netzausgang angeschlossen werden.

Bedienungselemente auf der Vorderseite

Bedienungselemente auf der Vorderseite



Systemfernbedienungstastenn



SYSTEMFERNBEDIENUNG (liegt dem Verstärker AX-7R bei)

① NETZSCHALTER

Drücken Sie diese Taste, um die Stromversorgung einzuschalten. Drücken Sie sie erneut, um die Stromversorgung auszuschalten.

② TASTE FÜR SCHNELLEN RÜCKLAUF/**③ TASTE FÜR SCHNELLEN VORLAUF**

(▶▶ und ◀◀)

Drücken Sie diese Tasten, um eine Cassette schnell zurücklaufen oder schnell vorlaufen zu lassen.

④ REVERSE-WIEDERGABETASTE(◀)

Drücken Sie diese Taste, und die Rückseite der Cassette wird wiedergegeben.

⑤ WIEDERGABETASTE (▶)

Drücken Sie diese Taste, und die Vorderseite der Cassette wird wiedergegeben.

⑥ TASTE ZUM ÖFFNEN/SCHLIESSEN/STOPPEN (▲/■)

Drücken Sie auf diese Taste, um die Cassettentür zu öffnen oder zu schließen oder um das Band zu stoppen.

⑦ AUFNAHME-**/AUFNAHMESTUMMSCHALTSTASTE (●/○)**

Drücken Sie diese Taste, um mit einer Aufnahme zu beginnen oder um eine vier Sekunden lange Leerstelle zwischen einzelnen Titeln für die automatische Titelsuche etc. einzufügen.

⑧ CD-SYNCHRONAUFNAHMETASTE

Drücken Sie diese Taste, um eine CD automatisch aufzunehmen.

⑨ DOLBY-**RAUSCHUNTERDRÜCKUNGSTASTE**

Drücken Sie diese Taste, um das Dolby-B-oder Dolby-C-Rauschunterdrückungssystem auszuwählen, wenn Sie eine Cassette wiedergeben oder despielen.

⑩ AUFNAHMEPEGELREGLER

Mit diesem Regler können Sie den Aufnahmepegel steuern.

⑪ DAS LADESFACH DER CASSETTE

Legen sie eine cassette richtig ein.

⑫ REVERSE-BETRIEBSTASTE

Drücken Sie diese Taste, um den gewünschten Reverse-Betrieb für die Wiedergabe oder Aufnahme auszuwählen.

⑬ CASSETTENGROSSENTASTE

Drücken Sie diese Taste, um Bandlänge auszuwählen, mit deren Hilfe die verstrichene Zeit angezeigt wird, wenn Sie eine Cassette wiedergeben oder bespielen.

⑭ ZÄHLWERKS BETRIEBSTASTE

Mit dieser Taste können Sie entweder das Bandlängen-oder das Zeitzählwerk auswählen.

⑮ RÜCKSTELLTASTE DES ZÄHLWERKS

Wenn Sie diese Taste betätigen, wird der Zähler auf "0000" bzw. auf "00 Minuten:00 Sekunden" zurückgesetzt.

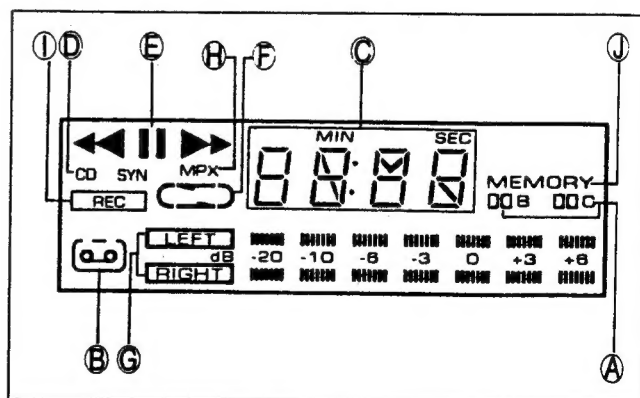
⑯ SPEICHERTASTE

Drücken Sie diese Taste, um eine spezifische Cassettenstelle zu speichern.

⑰ SYSTEMDISPLAYTASTE

Wenn Sie diese Taste mehrmals hintereinander drücken, dann ändert sich die Helligkeit des Display zyklisch wie folgt:

→ EIN → Abdunklung → stärkere Abdunklung →

⑱ FLUORESZENZDISPLAY

A Anzeige für Dolby-Rauschunterdrückung

B Bandsensoranzeige

C Bandlängen/Zeitzählwerksanzeige

D CD-Synchronaufnahmeanzeige

E Bandtransportanzeige

H MPX-Filteranzeige

F Reverse-Betriebsanzeige

I Aufnahmeanzeige

G Aussteuerungsanzeige

① Speicheranzeige

Betrieb

AUTOMATISCHER BANDW AHLSCHALTER

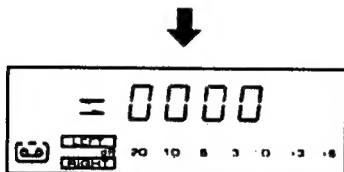
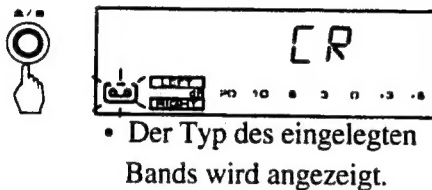
Der Typ der eingelegten Cassette wird durch den automatischen Bandwahlschalter automatisch erfaßt, und Entzerrung und Aufnahmevormagnetisierung werden automatisch nach den Kenngrößen dieser Cassette eingestellt, also danach, ob es sich um ein Normalband, Chromdioxidband oder Metallband handelt.

WINDERGABE VON CASSETTEN

- ① Drücken Sie die Netztaste, um die Stromversorgung einzuschalten.

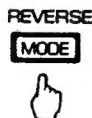


- ② Legen Sie eine Cassette ein.



- Jenach Typ des eingelegten Band wird der entsprechend Bandtyp wie folgt angezeigt :
 • Normalband : Im Display wird "NOR" angezeigt.
 Chromdioxidband : Im Display wird "CR" angezeigt.
 Metallband : Im Display wird "ME" angezeigt.

- ③ Wählen Sie auf der Fernbedienung den gewünschten Reverse-Betrieb aus.



- Wenn die REVERSE-Taste mehrmals hintereinander gedrückt wird, dann ändert sich die Betriebsart folgendermaßen:

- : Wiedergabe einer Seite
- : Wiedergabe beider Seiten
- : Wiederholte Wiedergabe beider Seiten

- ④ Falls das Band mit einem Dolby-Rauschunterdrückungssystem aufgenommen wurde, müssen Sie das entsprechende Dolby-Rauschunterdrückungssystem aktivieren.

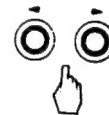


- Wenn Sie diese Taste mehrmals nacheinander drücken, dann wird das Dolby-Rauschunterdrückungssystem wie folgt zyklisch aktiviert:

→ DOLBY B → DOLBY C → AUS →

- Wenn auf bespielten Cassetten "Dolby NR" oder " " erscheint, aber Dolby C nicht spezifiziert ist, dann wurden die Cassetten mit Dolby-B-Rauschunterdrückung aufgenommen.

- ⑤ Starten Sie die Wiedergabe.



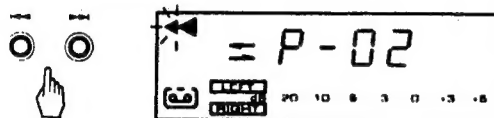
- ⑥ Die Wiedergabe können Sie stoppen, wenn Sie die folgende Taste drücken:



- Am Bandende beginnt je nach ausgewähltem Reverse-Betrieb entweder die Wiedergabe der nächsten Seite, oder die Wiedergabe der aktuellen Seite wird automatisch gestoppt.

■ AUTOMATISCHE TITELSUCHE (AMS-TITELSUCHE)

- Die automatische Titelsuchfunktion überspringt automatisch andere Titel, findet den gewünschten Titel und gibt diesen wieder.
Vor oder hinter dem aktuellen Titel können Sie bis zum maximal 20. Titel Musikstücke schnell suchen lassen.
- Während der Wiedergabe müssen Sie die Taste so häufig drücken, wie vorausgegangene oder nachfolgende Titel übersprungen werden sollen.
Beispiel : Sie möchten sich den zweiten Titel vor oder nach dem aktuell gespielten Titel anhören.



- Der zweite Titel kann schnell gesucht werden und wird anschließend wiedergegeben.
- Wenn die Wiedergabetaste während der automatischen Titelsuche gedrückt wird, dann bricht das Gerät die Titelsuche ab und beginnt sofort mit der Wiedergabe.

* Die automatische Titelsucht funktioniert eventuell nicht, wenn folgendes zutrifft :

- Die Länge der Leerstelle zwischen zwei Titeln ist keine 4 Sekunden lang.
- Der Rauschpegel der Leerstelle ist sehr hoch.
- Der Gesamtaufnahmepegel eines Titels ist sehr gering.

■ AUFNAHME

- ① Legen Sie die Cassette ein, die bespielt werden soll.



- Vergewissern Sie sich, daß die Cassettenlöschungen nicht herausgebrochen worden sind.
- ② Wählen Sie auf der Fernbedienung die Reverse-Betriebsart aus.

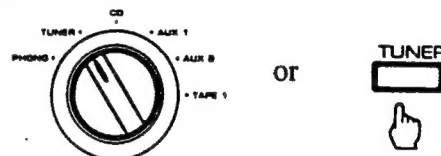


: Aufnahme auf einer Seite
 : Aufnahme auf beiden Seiten

- Wenn Sie Aufnahme auf beiden Seiten auswählen und die Aufnahme zuerst auf der Rückseite durchgeführt wird, dann bleibt die Aufnahme nur auf diese Seite beschränkt.
- ③ Wenn Sie die Cassette mit aktivierter Dolby-Rauschunterdrückung bespielen wollen, dann wählen Sie die entsprechende Dolby-Rauschunterdrückungsfunktion aus.



- Wenn Sie das Dolby-Rauschunterdrückungssystem aktivieren, dann schaltet sich die Anzeige "MPX FILTER" ein, und das MPX-Filter wird aktiviert, um Hochfrequenzsignal entsprechend zu unterdrücken.
- ④ Wählen Sie die Programmquelle aus, die aufgezeichnet werden soll.
Beispiel : Aufnahme vom Tuner



- ⑤ Drücken Sie die Aufnahme/Aufnahmestummschaltaste, um das Gerät auf Aufnahmepausenbetrieb zu schalten.



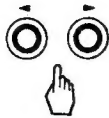
: Aufnahme auf beiden Seiten
 : Aufnahme auf Vorderseite
 : Aufnahme auf Rückseite

- ⑥ Drücken Sie auf den Aufnahmepegelregler herein und ziehen Sie ihn heraus und stellen Sie den Aufnahmepegel ein.



- Hören Sie sich die Programmquelle an und stellen Sie den Aufnahmepegel so ein, wie es im Abschnitt "Einstellung des Aufnahmepegels" beschrieben wird.

- ⑦ Drücken Sie die Wiedergabetaste, um mit der Aufnahme zu beginnen.

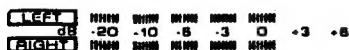


- ⑧ Drücken Sie die Taste, um die Aufnahme zu beenden.

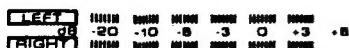


■ EINSTELLUNG DES AUFNAHMEPEGELS

- Der wichtigste Faktor für gute Aufnahmeergebnisse ist die Einstellung des Aufnahmepegels. Wenn der Aufnahmepegel auf seinen maximalen Wert eingestellt wird, dann verbessern sich der Rauschabstand und der Dynamikbereich (Lautstärkebereich), wenn er jedoch zu hoch eingestellt ist, dann verschlechtert sich die Klangqualität. Wird jedoch andererseits der Aufnahmepegel auf einen zu geringen Wert eingestellt, um Verzerrungen zu vermeiden, dann tritt das Bandrauschen zu stark hervor. Selbst unter Cassetten desselben Type kann es je nach Hersteller und Art zu Unterschieden der Bandkenngrößen kommen. Daher ist es wichtig, den optimalen Aufnahmepegel für jede verwendete Cassette zu bestimmen, um gute Aufnahme unter voller Ausnutzung der Band Eigenschaften zu erzielen.
- Der optimale Aufnahmepegel hängt von der Musikart, die aufgenommen werden soll, und auch vom verwendeten Bandtyp ab.
Um bessere Aufnahmeergebnisse unter Ausnutzung der Bandkenngrößen zu erzielen, beurteilen Sie die Wiedergabeklangqualität Ihrer Aufnahmen.
- Im allgemeinen sollte der Aufnahmepegel so eingestellt werden, daß das Aussteuerungsinstrument beim höchsten Signalpegel bei Normal- oder Chromdioxidcassetten einen Wert um 0 dB anzeigt oder bei Metalcassetten +3 dB.



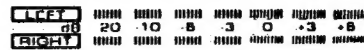
- Richtige Einstellung für Normal- oder Chromdioxidcassetten



- Richtige Einstellung für Metalcassetten



- Pegeleinstellung zu gering, Bandrauschen



- Pegeleinstellung zu hoch, verzerrter Klang

■ HERSTELLEN EINER LEERSTELLE

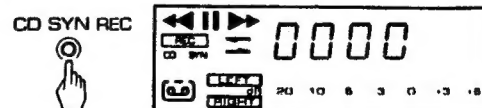
- Wenn das Gerät auf Aufnahmepausenbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die Aufnahme-/Aufnahmestummschalttaste erneut.



- Das Gerät fügt dann eine vier Sekunden lange Leerstelle ein und schaltet anschließend wieder auf Aufnahmepausenbetrieb.
- Um eine Leerstelle einzufügen, die länger als 4 Sekunden ist, brauchen Sie lediglich die Stummschalttaste über den gewünschten Zeitraum zu drücken.
Das Gerät schaltet auf Aufnahmepausenbetrieb, sobald Sie die Taste wieder loslassen.

■ AUTOMATISCHE AUFNAHME EINER CD

- Wenn dieses Gerät an einen zu Sherwood kompatiblen CD-Spieler angeschlossen ist, wie etwa den CD-7C, der über das Digi-Link-System fernbedient werden kann, dann läßt sich die CD-Synchronaufnahmefunktion durchführen.
- Wiederholen Sie Schritt 1, 3, 4, 5 und 6 des Aufnahmeverfahrens.
 - Wählen Sie die Titel, die Sie aufzeichnen wollen, entsprechend der Bandlänge am CD-Spieler wie etwa dem CD-7C, aus. Halten Sie sich hierbei an die Anweisungen, die Sie in der Bedienungsanleitung des CD-Spielers finden.
 - Beginnen Sie mit der CD-Synchronaufnahme.



- Am Verstärker AX-7R wird CD automatisch als Aufnahmequelle ausgewählt.
- Wenn nach dem Aufnahmebeginn 8 Sekunden verstrichen sind, beginnt der CD-Spieler automatisch mit der Wiedergabe.

HINWEISE :

- Nur wenn die Löschschutzzungen am Cassettengehäuse nicht herausgebrochen wurden, kann die CD-Synchronaufnahmefunktion ausgeführt werden.
- Unabhängig vom eingestellten Reverse-Betrieb wird bei der CD-Synchronaufnahme zuerst die Vorderseite und anschließend die Rückseite bespielt.
- Wenn während der CD-Synchronaufnahme eine andere Programmquelle am Verstärker AX-7R ausgewählt wird, bricht das Gerät die CD-Synchronaufnahme ab und beginnt mit der Aufnahme der ausgewählten Programmquelle.

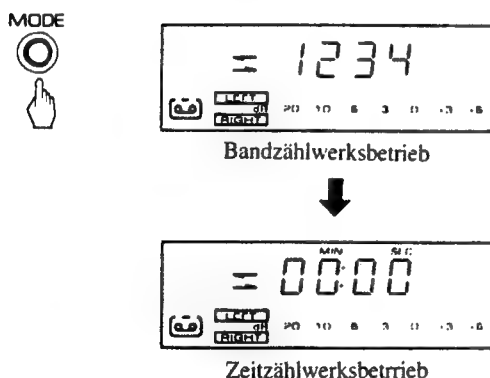
Betätigung des Zählwerks mit der Fernbedienung

■ AUSWAHL DES ZÄHLWERKS BETRIEBS

Es gibt zwei Arten des Zählwerksbetriebs : das Bandzählwerk und das Zeitzählwerk zur Anzeige der verstrichenen Aufnahme-oder Wiedergabezeit.

- Wählen Sie den gewünschten Zählwerksbetrieb aus.

Beispiel : Auswahl des Zeitzählwerks



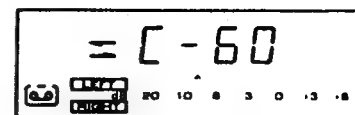
- Wenn diese Taste mehrmals hintereinander gedrückt wird, ändert sich der Zählwerksbetrieb folgendermaßen.

→ Bandzählwerk → Zeitzählwerk

■ AUSWAHL DER BANDLÄNGE

- Wenn das Zählwerk auf Zeitzählung geschaltet ist, können Sie die entsprechende Bandlänge nach der eingelegten Cassette einstellen.

Beispiel : Cassette mit einer Spieldauer von 60 Minuten.



- Wenn diese Taste mehrmals hintereinander gedrückt wird, dann ändert sich die Bandlänge folgendermaßen:

→ C-60 → C-90 → C-120

- Während der Wiedergabe oder der Aufnahme wird die verstrichene Wiedergabe-oder Aufnahmezeit angezeigt.
- Bei dem Zeitzählwerk handelt es sich nicht wirklich um eine Uhr, so daß die angezeigte Zeit nicht exakt der tatsächlich verstrichenen Zeit entspricht.

■ RÜCKSTELLUNG AUF "0000" ODER "00 MIN.00 SEC."

- Drücken Sie in allen Zählwerksbetriebsarten die Rücksteltaste, um das Zählwerk auf "0000" oder "00 Minuten. 00 Sekunden." zurückzustellen.

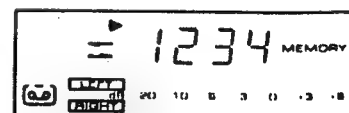
Beispiel : Bandzählwerksbetrieb



1234 → 0000

■ SPEICHERN EINES SPEZIFISCHEN PUNKTS

Drücken Sie die MEMORY-Taste, um den gewünschten Zählerstand (Band-oder Zeitzähler) zu speichern.



- Das Gerät spult automatisch an die gespeicherte Position vor oder zurück, wenn Sie die Taste für schnellen Vorlauf oder schnellen Rücklauf drücken.
- Drücken Sie die Taste erneut, um den gespeicherten Wert zu löschen.

■ DAS DOLBY-HX-PRO-SYSTEM

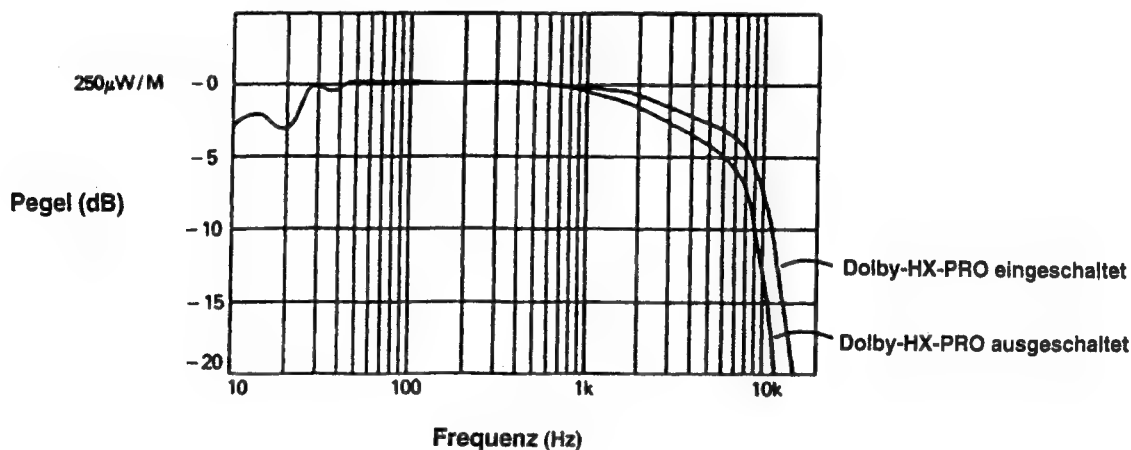
1. Bei Dolby-HX-PRO handelt es sich um ein professionelles Aufnahmevormagnetisierungssystem, das heute in einige Heimcassettenreorder eingebaut ist. Durch diese Vormagnetisierung werden der Dynamikbereich und die Signalklarheit verbessert, und es wird eine naturgetreue Klangqualität erzielt.

Wenn Audiosignale aufgezeichnet werden, die Komponenten mit hohen Frequenzen enthalten, dann beeinflussen diese die Vormagnetisierung und reduzieren die hohen Aufnahmefrequenzen. (Ist der Betrag der Vormagnetisierung groß, nehmen die hohen Frequenzen ab, während auf der anderen Seite die hohen Frequenzen zunehmen, wenn der Betrag der Vormagnetisierung klein ist, was zu einem entsprechenden Anstieg bei den Verzerrungen führt.)

Das Dolby-HX-PRO-System reagiert auf hohe oder niedrige Frequenzen, um die Schwankungen des Vormagnetisierungspegels zu steuern, der dem Aufnahmekopf zugeführt wird, so daß eine stabile und effektive Vormagnetisierung der aufgezeichneten Audiosignale erreicht wird.

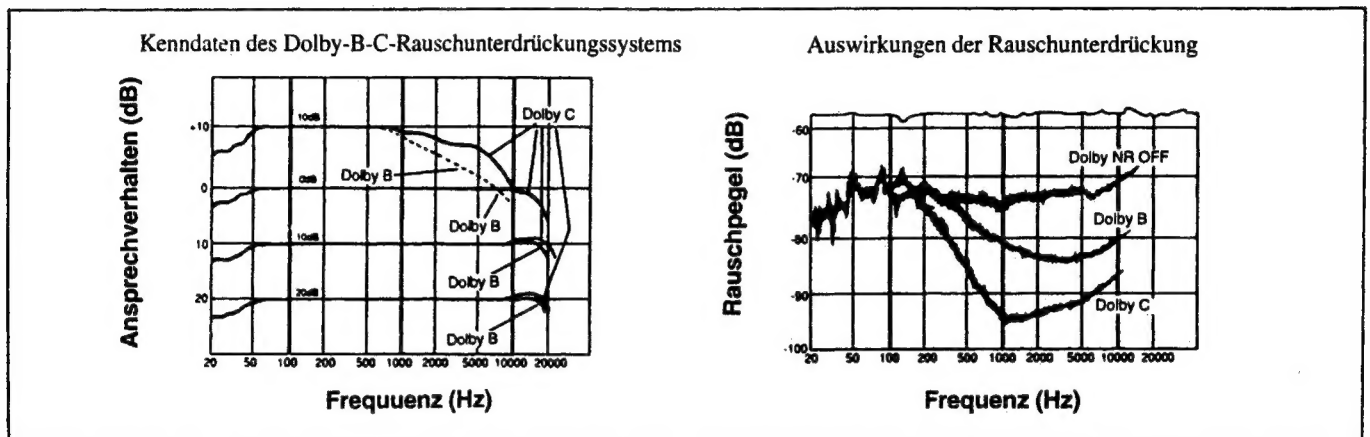
Wenn ein Audiosignal eine große Zahl von Komponenten mit hohen Frequenzen enthält, dann wird die Vormagnetisierung auf einem geringen Wert gehalten. Auf diese Weise wird eine Verzerrung der hohen Frequenzen vermieden. Bei sehr geringen Frequenzen wird mit einer festen Rate vormagnetisiert. Die Vormagnetisierung weist also sowohl bei hohen als auch bei geringen Frequenzen die optimale Rate auf.

2. In dieses Cassettendeck wurde das Dolby-HX-PRO-System integriert, das die Vormagnetisierung für Normal-, CrO₂- und Metallcassetten automatisch für beide Kanäle unabhängig voneinander einstellt. Da das System nur während des Aufnahme Prozesses automatisch aktiviert wird, kann sich der Hörer an den vollen Vorzügen der Cassette erfreuen, ohne sich um die richtige Einstellung von Schaltern und Codierungs-/Decodierungsreglern kümmern zu müssen.



■ PRINZIP DES DOLBY-RAUSCHUNTERDRÜCKUNGSSYSTEMS

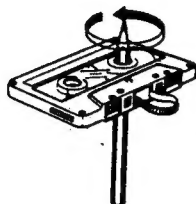
Das Dolby-Rauschunterdrückungssystem funktioniert folgendermaßen : Es erhöht automatisch die Aufnahmepegel mittlerer und hoher Frequenzen, wenn die Aufzeichnungssignalpegel geringer als die spezifizierte Pegel sind (Codierung), und verringert die Ausgangspegel während der Wiedergabe automatisch auf den normalen Pegel (Decodierung). Auf diese Weise wird das Bandrauschen beträchtlich reduziert, ohne daß die Klangqualität beeinflusst wird. Das Dolby-Rauschunterdrückungssystem, das in Ihr Cassettendeck integriert wurde, verbessert den Rauschabstand bei 1 kHz um etwa 5 dB und bei 10 kHz um etwa 10 dB und bei Dolby-C um etwa 20 dB über den größten Teil des Frequenzbereichs. Darüber hinaus verfügt Dolby-C über das Antisättigungsnetz, durch das die Auswirkungen der Sättigung mit hohen Frequenzen reduziert werden und der Frequenzgang im oberen Bereich verbessert wird. Darüber hinaus verfügt das Dolby-C-System über ein Antisättigungsnetz, durch das die Auswirkungen der Hochfrequenzsättigung reduziert wird, so daß der obere Frequenzgang verbessert wird.



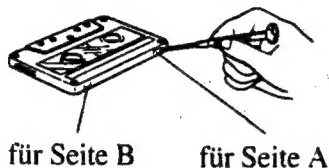
- Das DOLBY-Rauschunterdrückungssystem und das DOLBY-HX-PRO-System werden im Rahmen einer Lizenz von der Dolby Laboratories Licensing Corporation hergestellt. "HX PRO" wurde ursprünglich von Bang und Olufsen entwickelt.
- "Dolby", das Doppel-D-Symbol und "HX PRO" sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

■ HINWEISE ZUM CASSETTENBAND

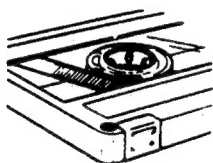
- Ehe Sie eine Cassette einlegen, müssen Sie das Band straffen, um zu verhindern, daß es sich um die Capstan-Rolle wickelt.



- Brechen Sie die Löschschiebungen nach Beendigung der Aufnahme heraus, um zu verhindern, daß die Aufnahmen versehentlich gelöscht oder überschrieben werden.



- Wenn Sie die Cassette neu bespielen wollen, nachdem Sie die Löschschiebungen herausgebrochen haben, brauchen Sie die entsprechenden Stellen nur mit einem Klebeband zu bedecken.



- Lagern Sie die Cassetten niemals in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe von Geräten, die Hitze erzeugen. Bringen Sie die Cassetten niemals in die Nähe von Magnetfeldern.
- Berühren Sie auf keinen Fall die Bandoberfläche der Cassette und bewahren Sie sie nach der Verwendung in ihrer Schutzhülle auf. Durch Staub können die Köpfe verschmutzt werden, was zu Rauschen führt.

■ REINIGUNG DER KÖPFE

Reinigen Sie die Köpfe alle 10 Betriebsstunden. Verwenden Sie hierfür eine im Handel erhältliche Reinigungscassette.

- Sie sollten die Köpfe vor jeder Aufnahme reinigen, um bessere Aufnahmeergebnisse zu erzielen.
- Nachdem Sie die Köpfe gereinigt haben, sollten Sie erst dann eine Cassette einlegen, wenn die Köpfe vollständig trocken sind.

■ ENTMAGNETISIERUNG DER KÖPFE

Alle 10 Betriebsstunden sollten der Aufnahme- und der Wiedergabekopf mit Hilfe eines im Handel erhältlichen Entmagnetisierers entmagnetisiert werden, so daß die magnetisierten Köpfe die Klangqualität nicht verschlechtern können.

Fehlerbeseitigung

Wenn Ihr Cassettendeck nicht so funktioniert, wie Sie es erwartet haben, dann lesen Sie in der nachstehenden Tabelle nach, ob Sie das Problem nicht selbst beheben können, ehe Sie sich an Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst wenden.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Kein Strom	<ul style="list-style-type: none"> • Das Netzkabel ist nicht angeschlossen. • Der Netztaste wurde nicht richtig gedrückt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel richtig in die Steckdose gesteckt wurde. • Schalten Sie die Netztaste richtig ein.
Keine Wiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurde eine unbespielte Cassette eingelegt. • Die Anschlüsse wurden falsch vorgenommen. • Der Verstärker wird falsch betrieben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie eine bespielte Cassette ein. • Nehmen Sie die Anschlüsse richtig vor. • Betreiben Sie den Verstärker richtig.
Verzerrter oder anormaler Klang	<ul style="list-style-type: none"> • Die Köpfe sind verschmutzt. • Das Dolby-Rauschunterdrückungssystem wurde falsch gewählt. • Das Cassettenband ist stark gestreckt oder zerknittert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Köpfe. • Wählen Sie das richtige Dolby-Rauschunterdrückungssystem oder schalten Sie es aus. • Tauschen Sie die Cassette aus.
Klirrgeräusche	<ul style="list-style-type: none"> • Die Capstan- oder Andruckrollen sind verschmutzt. • Das Cassettenband wurde unregelmäßig aufgewickelt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie die Capstan- und die Andruckrollen. • Wickeln Sie das Band neu auf, indem Sie das Band schnell vor- oder zurückspulen.
Starkes Rauschen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Köpfe sind magnetisiert. • Die Anschlüsse wurden nicht richtig vorgenommen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Entmagnetisieren Sie die Köpfe. • Überprüfen Sie die Anschlüsse und schließen Sie alle Kabel richtig an.
Keine Aufnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Die Löschungen an der Cassette wurden entfernt. • Der Aufnahmepegelregler steht auf minimaler Einstellung. • Der Aufnahmekopf ist verschmutzt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Decken Sie die Öffnungen mit Klebeband ab. • Stellen Sie den Aufnahmepegelregler entsprechend ein. • Reinigen Sie den Aufnahmekopf.

Technische Daten

Cassettendecktyp	Vollelektronisches Stereo-Cassettendeck mit Dolby-B- und Dolby-C-Rauschunterdrückungssystem
Spursystem	4 Spuren, 2-Kanal-Stereo
Aufnahmesystem	Wechselstromvormagnetisierungssystem (Vormagnetisierungsfrequenz : 85 kHz)
Löschsystem	Wechselstromsystem
Bandgeschwindigkeit	4.76 cm/s (1-7/8 Zoll pro Sekunde)
Köpfe	1 Löschkopf und 1 Aufnahme/Wiedergabe (rotations) kopf
Motoren	1 Gleichstrom-Servo-Capstanmotor und 1 Gleichstromspulmotor
Gleichlaufschwankungen	0.08% WRMS(JIS)
Umspulzeit (C-60-Cassette)	etwa 110 s
Frequenzgang (-20 dB Aufnahme/Wiedergabe, ohne Dolby-Rauschunterdrückung)	
Normalband	20 - 16.500 Hz
CrO ₂ -Band	20 - 17.500 Hz
Metallband	20 - 18.500 Hz
Rauschabstand (W.CCIR/ARM)	
ohne Dolby-Rauschunterdrückung (Normal-/CrO ₂ -/Metallband)	über 54/55/56 dB
Dolby-B (Normal-CrO ₂ -/Metallband)	über 63/64/65 dB
Dolby-C (Normal-CrO ₂ -/Metallband)	über 72/73/74 dB
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz	95 mV/47 kΩ
Ausgangspegel/Impedanz	500 mV/560 Ω
Klirrfaktor (bei 333 Hz, 0 dB Aufnahme)	maximal 1% (Normalband)
Kanaltrennung	besser als 40 dB

■ ALLGEMEINES

Netzspannung	230 V
Leistungsbedarf	120 W
Abmessungen (B × H × T)	440 × 100 × 330 mm
Gewicht (netto)	6.3 kg

Hinweis : Technische Daten und Bauweise können zum Zweck von Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.